

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 101 (1975)

Heft: 19

Rubrik: Aus Karli Knöpflis Tagebuch

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus Karli Knöpfli's Tagebuch

Es ist der absolute Hammer dass ich soviel Briefe kriege der Dracula und der Binaggis und der Obelix und die anderen Lehrer finden es zwar nicht weil ich bin schon 2x eingepaukt in der Mathe, das kommt vom vielen Brieflesen bis nachts spät ich habe auch schon ganz rote Augen. Zum Glück fängt jetzt ein neues Schuljahr an da kann ich mich in den Frühlingsferien gut ausruhen, welche leider zwar schon wieder vorbei sind.

Wirst ihr wer mir alles geschrieben hat ich weine selber nicht mehr!!?? Ah jetzt sehe ich es

In meinem Zimmer hängeln sich eure Briefe, auch die Zeichnungen, zum Bsp. schickt der Rico Füserli eine, und der Schlabi aus Arbon erzählt wie der Vatter eine Lampe installiert und dann gibt es einen Kurzen.

der Moritz aus Schüpfen schickt einen SUPER MANN und noch dazu einen Tschuwing-gum Merci! und einen Brief schickt das Mädi aus Zürich und der Urs aus Neuhauen und der Burtli aus Winterthur und das Schuschu aus Dänikon, das ist glaub französisch, auch das Lisebethli Moser wo beim WWF ist bravo! und das Klärli aus Schaffhausen.

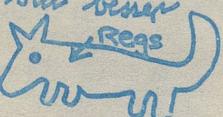
Auch die Barbara aus Steffisburg schreibt einen langen Tagebuchbrief, und die Monika Meyer aus Zürich schreibt

das Erlebniss mit den Tankstelle, wo ihr Bruder den Hebel abgenommen hat und dann wieder aufgehängt hat, wo die Mutter doch Benzin wollte und dann kam keines mehr.

Und die Evelin Ebersold will für mich Avanti sammeln das ist schon sehr lieb aber ich hab doch keine Zeit vor lauter Briefe lesen, die Antje aus Bern schreibt sie hat sich in mich verliebt lago mio das ist jetzt blöd weil die Kornelia von visavis will doch mein Schatz sein hat nie gesagt aber vielleicht ändert sich das noch man weint ja nie bei den Frauen.

(Der Bänzli wo Schiedsrichter werden will schreibt in seinem Brief)

Wir haben auch ein Hund wo Regs heisst und ein Baschler mit Grassennrissezung ist sagt der nach Bat. er hasst ihn weil er ihn anbellet. Aber Regs ist kein Baschler nämlich weil die Mutter ein Schräffer ist und der Vater ein Terie ist. So hatt er doch z Stambeurne und das ist viel besser wieder nur einer. Der nachfar heisst Bünzli und das mag ich im gönner dan



Reg

AN KARLI KNÖPFLI
NEBELSPALTER
9400 RORSCHACH

Karl
Lieber ~~Karli~~

Ich, der Gaudi, habe auch
so eine Familie wie Du aber nur 2 zwei
Schwestern ich möchte lieber so ein Bruder
wie der Ferdi statt die Stine und die
Babe die aber nicht so heisst ich sage
ihr nur so. Der Stine ihr Freund ist ein
Siedländer und der Vater hat gesagt mit
dem kommt du mir nicht nach Hause und
da ist sie nicht mehr gekommen und jetzt
ist alles noch viel schlimmer

Das ist der Gaudi
Jäger aus Chur, er schreibt noch viel mehr
aber man kann leider
nicht die ganzen
Briefe abdrucken das
gäbe ein
paar Nebel-
spalter voll!

Die Regula Arnold

aus Luzern schreibt
sie glaubt ich schreibe
nicht so gerne, weil
sonst würde ich je-
de Woche im Nebi
schreiben, dann hätte
sie den Nebelspaler
noch viel lieber
schreibt sie. Hast du
eine Ahnung wie viel lieber
ich würde jede Woche im Nebi
schreiben statt Wurzel aus
24 aufzuschreiben oder dem
Oski seine Resultate in der
Grammatiksaufgaben ab-
schreiben oder 30 mal Ich
will nicht soviel schwatzen
schreiben.

seine dreckiger Platten waschen
dann hat ihn der Lehrer ganz fürchter-
lich verprügelt dabei ist ja der
Yoggel schuld gewesen wo sie
versteckt hat, so hart spielt
manchmal das Leben.

Auch eine ganze Schulkasse
aus Domat Ems hat gesch-
rieben und eine aus Wijnigen
und sogar aus Ghana ist
ein Brief gekommen von den
Adschwoa und ich bin na-
türlich sehr stoltz dass ich
auch eine Freundin in Afrika
habe neben allen andern hier!!

Tschüsse miteinander!

Sonntag, den
16. Februar 1975

Die Evelyn Huber
aus Effretikon ist 9 Jahre
alt und schreibt schicks mir ein
lustiges Tagebuchblatt mit schönen
Zeichnungen, und der Martin
vom Maiacker erzählt von seinem
Deutschlehrer, dem sie einmal die
Brille unter dem Lavaboh ver-
steckt haben, aber wo der Röne sich
will ist er draufgestanden und dann
lich verdrorchen dabei ist ja der



Mr.
Karli Knöpfli
Nebelspaler
9400 Rorschach
SWITZERLAND